hier findet ihr eine Vorlage für einen Text für euer Tagungsheft!

Auf der Winter-ZaPF 2013 in Wien wurde folgende Stellungnahme gegen Diskriminierung, ausschließendes und grenzüberschreitenes Verhalten verabschiedet.

"Die ZaPF ist ein freies Forum von und für Physikstudika. Sie bietet eine sichere Umgebung für Teilnehmika unabhängig ihrer Alter, Geschlechter, sexueller Identitäten oder Orientierungen, physischen Erscheinungen und Befähigungen, Studiengänge, Lebensumstände sowie politischer oder religiöser Überzeugungen. Aus diesem Grund kann diskriminierendes, ausschließendes und grenzüberschreitendes Verhalten in jeglicher Form nicht toleriert werden."

Des Weiteren wurden die Vertrauenspersonen eingeführt, die Euch als mögliche Ansprech- und GesprächspartnerInnen dienen sollen. Diese gewählten ZaPFika sind für Euch da, falls ihr Probleme habt oder es zu Situationen kommt, in denen ihr euch nicht wohlfühlt. Die Vertrauenspersonen haben sich durch ihre Wahl zur Diskretion gegenüber den Hilfesuchenden verpflichtet. Sie sollen die geschilderten Situationen von außen betrachten und einschätzen und falls notwendig Kontakt zu Hilfe herstellen. (Desweiteren ist der Opfer- und Täterschutz den Umständen entsprechend zu gewährleistet.)

Die sechs Vertrauenspersonen werden im Anfangsplenum nach einem Verfahren gewählt, welches bewirken soll, dass möglichst jedes Teilnehmikon eine Vertrauensperson findet, an die es sich falls nötig wenden kann. Zusätzlich werden von der Orga zwei Vertrauenspersonen im Vorfeld ausgewählt.

Ein Plakat mit allen Vertrauenspersonen findet ihr ab der Wahl vor dem Tagungsbüro. Außerdem erhalten die Vertrauenspersonen einen andersfarbigen Tagungsausweis, damit sie auch im Alltag auf der ZaPF erkennbar sind. Für den Fall, dass du dich nicht persönlich an eine Vertrauensperson wengen möchtest oder kannst, wird für jede Vertrauensperson auch eine eigene E-Mail-Adresse eingerichtet.

Wie ihr merkt, ist der letzte Absatz sehr spezifisch. Diese Vorlage stammt aus dem Tagungsheft von Würzburg. Wenn ihr z.b. die Vertrauenspersonen anders kennzeichnen wollt (oder gar nicht) oder das Plakat an mehreren Orten aushängen wollt, dürft ihr dies gerne tun. Es wurde nur positiv empfunden, die Vertrauenspersonen zu kennzeichnen. Aber eine "Vorschrift" gibt es dazu nicht.

Das Zitat im 2. Absatz stammt aus dem Protokoll der Wien ZaPF von 2013. Falls euch davon einige Sachen nicht geläufig sind, schaut einfach da im Protokoll nochmal nach.